

Presseinformation

12. Juni 2023 / 2 Seiten

Hepatitis C-Elimination in Deutschland: neue Website „HCV-Tracker“ zeigt aktuelle Daten

Um die Elimination der Hepatitis C in Deutschland zu unterstützen, haben die Deutsche Leberstiftung und AbbVie Deutschland gemeinsam den „HCV-Tracker“ entwickelt – eine Website, die zeigt, wo Deutschland auf dem Weg zur Elimination des Hepatitis C-Virus steht.

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat das Ziel ausgerufen, bis 2030 die Virushepatitiden B und C zu eliminieren – definiert wird dies als eine Reduktion der Hepatitis B-Virus (HBV)- und Hepatitis C-Virus (HCV)-Infektionen um 90 Prozent, die Behandlung von 80 Prozent der therapiebedürftigen HBV- und HCV-Infizierten und eine Reduktion der HBV- und HCV-assoziierten Todesfälle um 65 Prozent. Diesem Ziel hat sich die Bundesregierung angeschlossen.

Grundsätzlich stehen die Mittel für die Elimination der Hepatitis C in Deutschland zur Verfügung, da sich mithilfe neuer antiviraler Therapien die Erkrankung bei fast allen Betroffenen in kurzer Zeit und nahezu ohne Nebenwirkungen heilen lässt. Für eine Elimination muss die Hepatitis C allerdings bei mehr Betroffenen erst einmal diagnostiziert und dann therapiert werden.

Bislang lagen keine ausreichenden Daten vor, die zeigen, wie weit Deutschland aktuell vom Ziel der Elimination der Virushepatitis entfernt ist. Um diese Datenlücke zu schließen und so die Elimination zu unterstützen, wurde in einer Kooperation zwischen AbbVie Deutschland und der Deutschen Leberstiftung der „HCV-Tracker“ entwickelt.

Die Website www.hcv-tracker.de ist für alle frei zugänglich. Hier werden Daten zu Hepatitis C-Neudiagnosen und zu den antiviralen Behandlungen in Deutschland fortlaufend veröffentlicht und zu modellierten Zielwerten ins Verhältnis gesetzt. Dafür werden unter

anderem Daten des Robert Koch-Instituts und aus dem „IQVIA Contract Monitor“ verwendet. Die so entstandenen Grafiken zeigen, wo Deutschland auf dem Weg zur HCV-Elimination bis 2030 steht. Die Website wurde nun online gestellt und wird regelmäßig aktualisiert.

Projektleiter sind Priv. Doz. Dr. Stefan Christensen, Münster und Prof. Dr. Heiner Wedemeyer, Hannover. Das Kooperationsprojekt wird von der AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG, einem Partner der Deutschen Leberstiftung, auch finanziell unterstützt.

Deutsche Leberstiftung

Die Deutsche Leberstiftung befasst sich mit der Leber, Lebererkrankungen und ihren Behandlungen. Sie hat das Ziel, die Patientenversorgung durch Forschungsförderung, Forschungsnetzwerk und wissenschaftliche Projekte zu verbessern. Mit intensiver Öffentlichkeitsarbeit steigert die Stiftung die öffentliche Wahrnehmung für Lebererkrankungen, damit diese früher erkannt und geheilt werden können. Die Deutsche Leberstiftung bietet außerdem Information und Beratung in medizinischen Fragen. Auf der Website finden Sie umfangreiche Informationen sowie Bildmaterial für Betroffene, Interessierte, Angehörige der Fachkreise und Medienvertreter: www.deutsche-leberstiftung.de.



UNSERE BUCHEMPFEHLUNGEN

„Das große Kochbuch für die Leber“ – 122 Rezepte mit allen wichtigen Nährwertangaben; Küchentipps und Regeln für eine lebergesunde Ernährung, September 2022. Das Buch ist im Buchhandel erhältlich: ISBN 978-3-8426-3100-7 € 28,00 [D].



„Das Leber-Buch“ informiert allgemeinverständlich und umfassend über die Leber, Lebererkrankungen, ihre Diagnosen und Therapien, 4. erweiterte und aktualisierte Auflage September 2021, im Buchhandel erhältlich: ISBN 978-3-8426-3043-7, € 19,99 [D].

Rezensionsexemplare können über asche@humboldt.de angefordert werden.

Kontakt

Deutsche Leberstiftung | Bianka Wiebner | Carl-Neuberg-Straße 1 | 30625 Hannover
Tel 0511 – 532 6815 | Fax 0511 – 532 6820 | presse@deutsche-leberstiftung.de